

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 1 C 6.05
VGH 24 B 04.2005

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 1. Senat des Bundesverwaltungsgerichts
am 23. Mai 2005
durch die Vizepräsidentin des Bundesverwaltungsgerichts E c k e r t z - H ö f e r
und die Richter am Bundesverwaltungsgericht Dr. M a l l m a n n und
Prof. Dr. D ö r i g

beschlossen:

Das Revisionsverfahren wird eingestellt.

Die Beteiligte trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

Der Wert des Streitgegenstandes wird für das Revisionsverfah-
ren auf 10 000 € festgesetzt.

G r ü n d e :

Die Beteiligte hat ihre Revision gegen das Urteil des Bayerischen Verwaltungsge-
richtshofs vom 15. März 2005 mit Schriftsatz vom 20. Mai 2005 zurückgenommen.
Das Revisionsverfahren ist deshalb gemäß § 141 Satz 1, § 125 Abs. 1 Satz 1, § 92
Abs. 3 Satz 1 VwGO einzustellen.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 155 Abs. 2 VwGO. Die Streitwertfestsetzung
beruht auf § 47 Abs. 1 Satz 2 und § 52 Abs. 2 GKG i.V.m. § 5 ZPO in entsprechen-
der Anwendung.

Eckertz-Höfer

Dr. Mallmann

Prof. Dr. Dörig